



Aus dem Gemeinderat vom 25. April 2005

Vorlage von Bauanträgen

Der Gemeinderat stimmt dem Abbruch eines Werkstatt-, Büro- und Wohnhauses in der Hewenstr. 4 zu.

Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung zur Errichtung einer Biogasanlage:

a) Abgeänderte Planung – Erneute Stellungnahme der Gemeinde

b) Antrag an die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Engen – Aach – Mühlhausen-Ehingen auf Fortschreibung des Flächennutzungsplanes

c) Antrag an die Baugenehmigungsbehörde auf Zurückstellung des Baugesuches

Bürgermeister Lehmann erinnert daran, daß der Gemeinderat zur ersten Planung am 14.03.2005 sein Einvernehmen versagt habe. Zwischenzeitlich hätte das Gremium verschiedene Anlagen besichtigt. Zur heutigen Sitzung liege eine Planung mit geändertem Standort vor. Für eine Stallung liege kein Antrag vor. Die Verwaltung sei nach eingehender Prüfung zu folgenden Ergebnissen gekommen:

- Es liege keine Privilegierung nach § 35 BauGB vor.
- Die im Regionalplan ausgewiesene Grünzäsur werde nach wie vor tangiert.
- Durch das geplante Vorhaben würde das unmittelbar angrenzende Naturschutzgebiet Ehinger Ried in Mitleidenschaft gezogen.
- Das Bauvorhaben liege in unmittelbarer Nachbarschaft zum stillgelegten, aber von der Gemeinde nicht aufgegebenem Tiefbrunnen Hinter der Mühle.
- Die Herkunft der benötigten Biomassen zum Betrieb der Anlage sei nicht geklärt.
- Die Zufahrt(en) ist/sind nicht gesichert.
- Die Gemeinde wird durch das Vorhaben insgesamt in ihrer städtebaulichen Entwicklung behindert werden.
- Die Abstandsvorschriften (Lärm- und Geruchsmission) sind nicht geklärt.
- Einwirkungsbereich zum Saubach

Das Landratsamt als Baugenehmigungsbehörde sei nun gefordert die Zulässigkeit zu prüfen. Aufgrund der vorgetragenen Bedenken schlage er dem Gemeinderat vor, entsprechende Beschlüsse zu Ziffer b und c zu fassen.

Die Stimmen aus dem Gemeinderat:

- Sorge um die Lebensqualität beim Betrieb dieser Anlage an diesem Standort. Die geplante ‚Biogasfabrik‘ habe mit Landwirtschaft nichts mehr zu tun.
- Die vom Gemeinderat besichtigten Anlagen hätten sich jahreszeit bedingt noch in einer ruhigen Phase befunden. Der Motorenlärm sei erheblich. Geruchsbelästigungen seien auch von der bevorrateten Maissilage zu befürchten. Bei einer der besichtigten Anlagen habe der Betreiber kurze Wege, weil die Flächen um den Hof liegen. Dies sei hier nicht der Fall.
- Die Anlage sei in Ortsnähe nicht möglich. Es wird an die Aussiedlungen im Rahmen der Flurbereinigungsverfahren in den 60er und 70er Jahren erinnert. Aufgrund der zu erwartenden Belästigung sei eine Zustimmung nicht möglich.
- Er sei nicht gegen die Anlage als solche, sondern lediglich gegen den Standort. Auch das Transportproblem sei nicht gelöst.
- In den aufgezählten Bedenken seien zu viele Schattenseiten. Alternativenergien ja, aber am richtigen Standort.
- Man solle im Rahmen der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes regeln wo geeignete Standorte möglich sind.
- Im Betrieb von Biogasanlagen entstehe eine neue Dimension von konventioneller Landwirtschaft. Ein sinnvoller Betrieb sei nur möglich bei Arrondierung der Flächen.
- Das vorgelegt Konzept enthalte zu viele Unklarheiten



Der Gemeinderat fasst einstimmig die folgenden **Beschlüsse**:

- a) Das Einvernehmen zum Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung zur Errichtung einer Biogasanlage, hier: abgeänderte Planung, wird nicht erteilt.
- b) Die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen stellt den Antrag an die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Engen – Aach – Mühlhausen-Ehingen auf Fortschreibung des Flächennutzungsplanes
- c) Die Gemeinde stellt den Antrag an die Baugenehmigungsbehörde auf Zurückstellung des Baugesuches

Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen-Ehingen; Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Kommandanten und des Stellvertreters gem. § 8 Feuerwehrgesetz

Kommandant Werner Kern und Stellvertreter Matthias Schellhammer wurden in der Generalversammlung der Feuerwehr am 02.04.2005 in ihren Ämtern bestätigt. Bürgermeister Lehmann bedankt sich bei beiden für die bisher geleistete Arbeit. Der Gemeinderat stimmt gem. § 8 Feuerwehrgesetz der Wahl von Werner Kern zum Kommandanten und von Matthias Schellhammer zum stellvertretenden Kommandanten zu.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

- a) Neues Urnengrabfeld auf dem Friedhof Mühlhausen vom Gemeinderat festgelegt.
- b) Fördermittel zum geplanten Ausbau der Winkelstraße:
Der Ausbau der Winkelstraße ist in das Förderprogramm GVFG aufgenommen worden.

Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Gemeinderat Schwegler fragt nach dem Sachstand Standorte v. Mobilfunkanlagen

Bürgerfragestunde

Die Bürgerfragen beschäftigen sich ausschließlich mit dem geplanten Bau einer Biogasanlage:

- Wie oft kann die Gemeinde ihr Einvernehmen versagen?
- Wo ist das Wasserschutzgebiet des Tiefbrunnens Hinter der Mühle?
- In welchem Größenverhältnis sind Anlagen erlaubt?
- Kann eine solche Anlage gewerblich gesehen werden?
- Wieviel Biomasse wird benötigt?
- Welche Möglichkeiten hat die Gemeinde?
- Kann mit einer Unterschriftenaktion etwas verhindert werden?
- Gibt es Regeln für einen ordnungsgemäßen Betrieb?
- Sind neue Zufahrtswege geplant?
- Wer kommt für die Wegekosten auf?
- Hat die Anlage Auswirkungen auf die Immobilienpreise?